

Pfalz

Fortschritte mit Haustarif durchgesetzt

TARIFPOLITIK Verbesserungen ab 2023 bei Eberspächer catem, Webasto und Wand & Reichwein



Foto: IG Metall

Ein Netz der Solidarität: Aktiventreffen im September 2022.

Ab 2023 profitieren die Gewerkschaftsmitglieder bei Eberspächer catem in Herxheim von einer zweistufigen Tabellenerhöhung im Haustarif. Die Erhöhung stellt den Abschluss eines Stufenplans zur Erreichung des Flächentarifniveaus Anfang 2024 dar. Hier kommt auch die Inflationsprämie zur Anwendung, ebenso wie bei Webasto in Schaidt. Beide Belegschaften hatten sich auch im Rahmen der Tarifbewegung an Warnstreiks beteiligt und damit ihre Entschlossenheit beim Einsatz für faire Arbeitsbedingungen deutlich gemacht.

Der Betrieb Wand & Reichwein betreibt im Auftrag der Daimler Truck AG am Standort Würth die Erprobungsstrecke für Lkw. Die etwas mehr als 20 Mitarbeiter fahren und dokumentieren alle Arten von Lkw auf der Ringbahn und der Schlechtwegstrecke. Nachdem sich die

Beschäftigten mit großer Mehrheit in der IG Metall organisiert hatten, konnte erstmals ein Tarifvertrag durchgesetzt werden. So wurde die Erhöhung der Stundenverdienste zum Jahreswechsel vereinbart. Diese beträgt für die Fahrer durchschnittlich zwölf Prozent. Weiterhin wurde die Vertretung anderer Tätigkeiten mit einer täglichen Pauschale und eine Erschwerniszulage für das Führen von Fahrzeugen auf der Teststrecke in den Tarifvertrag aufgenommen.

Als innovative Regelungen wurde festgeschrieben, dass der Arbeitgeber ab 2023 monatlich einen tarifdynamischen Unterstützungsbetrag von gut 80 Euro als Energiekostenpauschale gewährt und er jedem Beschäftigten ein jährliches Budget für die Inanspruchnahme von Gesundheitsdienstleistungen zur Verfügung stellt.

2022 – ein Jahr mit Veränderungen in Ludwigshafen-Frankenthal

In der IG Metall Ludwigshafen-Frankenthal war 2022 das Jahr der Veränderungen. Neue Betriebsräte, Jugend- und Auszubildenden- sowie Schwerbehindertenvertretungen sind gewählt worden. Gleichzeitig legten die Aktiven im Geschäftsstellenprozess so richtig los. Die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Gremien und Betrieben war und ist ein Schwerpunkt der Arbeit geworden.

Die Arbeit der IG Metall braucht vor allem gemeinsame Stärke, durch Aktionen, die sichtbar sind, Spaß machen und Gewerkschaft erlebbar machen. Außerdem kann der nötige Druck für die Forderungen nur so auf die Straße und in die Öffentlichkeit transportiert werden. Im Hinterzimmer im kleinen Kreis zu diskutieren, bringt uns kein Stück nach vorne! Deshalb hat es auch manchmal ordentlich geblitzt. Die Tage der Blitze waren geprägt von praktischer Solidarität aus den anderen Betrieben. Voneinander lernen und gegenseitige Unterstützung – das sind die Eckpfeiler der Arbeit der IG Metall.

Gute Stimmung, jede Menge positive Reaktionen und viele Neuaufnahmen gab es bei der gemeinsamen Blitzaktion in Kirchheimbolanden. Ob mit Telefonaktionen, direkter Ansprache vor den Werkstoren oder in den Werkhallen – die IG Metall war präsent. Die Blitzaktionen zeigen eine kollektive Geschlossenheit. Die gemeinsam gemachten Erfahrungen stärken die Zusammenarbeit und zeigen, dass die Metaller und Metallerinnen für ihre Sache zu begeistern sind.

Impressum

Redaktion Bernd Löffler (verantwortlich),
Birgit Mohme, Ralf Köhler
IG Metall Kaiserslautern, Richard-Wagner-Str. 1,
67655 Kaiserslautern, Telefon 0631 366 48-0,
Fax 0631 366 48-50, kaiserslautern@igmetall.de,
igmetall-kaiserslautern.de
IG Metall Ludwigshafen-Frankenthal, Pilgerstr. 1,
67227 Frankenthal, Telefon 06233 35 63-0,
Fax 06233 35 63-29,
ludwigshafen-frankenthal@igmetall.de,
igmetall-ludwigshafen-frankenthal.de
IG Metall Landau, Paul-von-Denis-Straße 7, 76829
Landau, Telefon 06341 968 93-0,
Fax 06341 968 93-50,
landau@igmetall.de, igmetall-landau.de

TERMINE

**KOOPERATION
PFALZ:
GEMEINSAME
SITZUNG DER
ORTSVORSTÄNDE**
17. Februar,
Kaiserslautern

**DELEGIERTEN-
VERSAMMLUNG
IG METALL LANDAU**
23. Februar,
Bürgerhaus Jockgrim

**JAV EMPFANG
IG METALL
KAISERSLAUTERN**
19. Januar,
IG Metall
Kaiserslautern

**DELEGIERTEN-
VERSAMMLUNG
LUDWIGSHAFEN-
FRANKENTAL**
23. Februar,
Heinrich Pesch-Haus,
Ludwigshafen